

bin neuling, allgemeine fragen und speziell zu biologieunterricht-bitte um Hilfe!

Beitrag von „Jinny44“ vom 24. August 2009 11:07

Hallo,

ich versuche mal ein paar Fragen zu beantworten...

Ich stelle mich meist kurz vor, schreibe meinen Namen an die Tafel und wenn Schüler gerne noch etwas wissen wollen, beantworte ich es, wenn es mir nicht zu persönlich ist. Den Jüngeren sollte man noch sagen, was sie für dein Fach benötigen Welches Heft, mit oder ohne Rand... Dann geht's meistens auch schon los mit einer schön motivierenden Einstigsstunde. Nur bei Klassen, die sich noch nicht kennen, bieten sich Spiele zum Kennenlernen an.

Ich lass Namenskarten machen und einen Sitzplan. Wenn ich viele neue Klassen habe, fotografiere ich die Schüler auch schon mal mitsamt Namenskärtchen, z.B. wenn sie gerade Partnerarbeit machen.

Siezen sollte man Schüler ab der 11, manche fangen auch erst ab der 12 damit an. Das ist aber auch eine Frage, was einem liegt und was die Schüler gerne möchten, wie lange man sie schon kennt,..

Material: Das ist sehr unterschiedlich. Ich habe 500 (!) Freikopien pro Schuljahr! Eddings, Folien, Plakate etc. muss ich selber kaufen oder stellt in geringen Umfang die Fachschaft. Schulbücher werden in NRW gestellt, aber in manchen Bundesländern nicht mal das. Andere Schulen sind viel großzügiger, das ist also nicht immer gleich.

Hausaufgaben sind in Biologie durchaus üblich. Schüler können z.B. Aufgaben aus dem Schulbuch machen, ein kleines eigenes Experiment durchführen, Modelle basteln und vieles mehr.

In der Oberstufe werden meist zwei Klausuren pro Halbjahr geschrieben. In Biologie Wahlkursen (8/9. Klasse) werden oft auch Arbeiten geschrieben. Ansonsten kann man bei Bedarf schriftliche Übungen mit eher kleinem Umfang schreiben (10-20 Minuten, über wenige Unterrichtsstunden, z.B. nach einem Stationenlernen).

Viel Erfolg, jinny44